



Vereinigung ehemaliger und eingeteilter Angehöriger der Schweizer Armee
Association d'Anciens Militaires et de Militaires incorporés de l'Armée Suisse
Associazione di ex militari e di militari incorporati dell'Esercito Svizzero

Postfach 7249, 6302 Zug

Lic.rer.pol. Theo Biedermann
Präsident ai Pro Militia
praesident@promilitia.ch
[076 513 80 71](tel:0765138071)

Frau Bundesrätin
Viola Amherd
Vorsteherin VBS
Bundeshaus Ost
3003 Bern

Cham, im Juli 2022

Offener Brief an den Bundesrat und an das eidgenössische Parlament:

Die Schweiz benötigt rasch einen Bundesführungsstab!

Sehr geehrte Frau Bundesrätin Amherd

Man kann es wenden und drehen, wie man will: Die Welt wird laufend unberechenbarer und gefährlicher. Krisen werden damit häufiger und in ihren Auswirkungen tendenziell gravierender. Pandemien, Versorgungsengpässe, länger andauernde klimatische Extremsituationen, ökonomische Krisen oder die Bedrohung unserer Sicherheit sind nach einer relativ kurzen Vorwarnzeit denkbar. Es ist sogar möglich, dass sich Krisen in verschiedenen Bereichen zeitlich überlagern.

In Anbetracht dieser sich laufend verschlechternden Lage wiederholt Pro Militia ihre bereits 2019 aufgestellte Forderung nach einem permanenten Bundesführungsstab. Dieser ist rasch durch das Parlament zu beschliessen und danach zügig aufzubauen. Der Bundesführungsstab ist nach Auffassung von Pro Militia in der Bundeskanzlei anzusiedeln und sollte die Bereiche Stabsarbeit, Führungsunterstützung, Nachrichtendienst und Kommunikation umfassen. Im Falle einer Krise ist er mit den zur Krisenbewältigung benötigten Fachpersonen zu verstärken und dem für die Führung verantwortlichen Mitglied der Landesregierung zu unterstellen. Im Falle einer Mehrfachkrise bleibt der Bundesführungsstab in der Bundeskanzlei und unterstützt die Bundespräsidentin beziehungsweise den Bundespräsidenten.

Die Projektleitung für den Aufbau des Bundesführungsstabes sollte aus Sicht von Pro Militia einem ehemaligen oder aktiven höheren Stabsoffizier übertragen werden. Damit kann der Bund vom Know-how der Schweizer Armee im Krisenmanagement profitieren, wie dies zahlreiche Unternehmen und Kantone bereits seit vielen Jahren mit Erfolg machen.

Freund-eidgenössische Grüsse

Major aD Theo Biedermann, Präsident Pro Militia

cc: Regierungsratspräsidenten der Kantone